



Drucksachen-Nr. <b>5191/2020-2025</b>
Datum: 21.11.2022

**An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des  
Stadtentwicklungsausschusses**

## **Anfrage**

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
<b>Stadtentwicklungsausschuss</b>	29.11.2022	öffentlich

**Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):**

**Anfrage: Höhe der Verkehrsschilder – hier: Stieghorster Straße, Anfrage  
BürgerNähe vom 21.11.2022**

**Text der Anfrage:**

Zur nächsten Sitzung stelle ich folgende Anfrage:

Wieso sind die Verkehrsschilder auf der Verkehrsinsel auf Höhe des Combi Marktes an der Stieghorster Straße so hoch angebracht, dass Menschen damit in voller Körpergröße dahinter verschwinden und so erst später von Autofahrenden gesehen werden?

Zusatzfrage 1: Auf welcher Grundlage sind Verkehrsschilder auf Verkehrsinseln in unterschiedlicher Höhe angebracht?

Begründung: In Stieghorst sind verdecken die runden Schilder die Köpfe der Passant:innen, an der Teutoburger und Rohrteichstr. verdecken sie ausgerechnet die Grundschulkinder. An wieder anderen Verkehrsinseln befinden sich die Schilder auf Bodenhöhe, wo sich auch der Blick der Autofahrenden, die meiste Zeit orientiert. Ich bitte daher einmal um Erläuterung wieso es drei Arten von „Beschilderungshöhen“ an Verkehrsinseln gibt und auf welcher Grundlage sie angewendet werden.

**Unterschrift:**

Gez. Gordana Rammert

